



**Absolventinnen und Absolventen der
Universität Rostock
Rückblick und Verbleib des Abschlussjahrgangs 2014**

**Ergebnisbericht der Absolvent*innenbefragung 2016 für die
Universität Rostock**

Konzeption, Durchführung und Auswertung der Befragung erfolgte im Auftrag des Prorektors für Studium, Lehre und Evaluation durch:

Stabsstelle für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (HQE)

Kontakt: befragung@uni-rostock.de
Telefon: 0381-498 1238

Bemerkung zum Bericht

Der vorliegende Bericht enthält zusammengefasste Ergebnisse der Absolvent*innenbefragung der Universität Rostock für den Prüfungsjahrgang 2014. Die Befragung wird zum Zweck der Qualitätssicherung und -entwicklung in Studium und Lehre durchgeführt. Es sei deshalb darauf hingewiesen, dass in dem Bericht die Ergebnisse wertfrei dargestellt werden. Positive und negative Ergebnisse sollen von den Verantwortlichen zur internen Bewertung und Beratung sowie zur Maßnahmenplanung für die Verbesserung von Studium und Lehre genutzt werden.

Der Ergebnisüberblick gibt in komprimierter Form Fakten und die auffälligsten Ergebnisse der Befragung für die Universität Rostock wieder.

Ergebnisüberblick – Universität Rostock gesamt

Prüfungsjahrgang: 2014 (Oktober 2013-September 2014)

Anzahl Befragte: 368

- Der Großteil der befragten Absolventinnen und Absolventen begann ihr Studium an der Universität Rostock mit einem vorwiegend guten Schulabschluss: Die Durchschnittsnote des **Studienberechtigungszweignisses** beträgt insgesamt 2,2.
- 44,3% der Befragten verfügen zu Beginn des Studiums über **berufliche Erfahrungen**.
- Die meisten der befragten Absolventinnen und Absolventen schlossen ihr Studium mit einem **Bachelor-** (39,4%) bzw. einem **Master-Abschluss** (35,1%) ab.
- 51,9% der Befragten absolvierten ihr Studium in der **Regelstudienzeit**. Die **Examensnote** liegt im Durchschnitt bei 2,0.
- Aspekte der **Zufriedenheit mit den Studienangeboten und -bedingungen** sind zwischen den Fakultäten divergent, insgesamt wird aber ein gutes Mittelmaß wiedergegeben: mit 57-78% sind die Absolventinnen und Absolventen mit der **Ausstattung im Fach**, der **Studienorganisation**, der **Betreuung und Beratung durch die Lehrenden**, der **Qualität der Lehrinhalte** und den **zentralen Universitätsangeboten** sehr zufrieden.
- Mit zwischen 25% und 45% ist die Zufriedenheit bezüglich der **Praxisorientierung der Lehre** und der **Methodenvermittlung** deutlich geringer. Am Schlechtesten schneiden die Bewertungen der **Career-Aktivitäten** (12%) und der **Fremdsprachenvermittlung** (18,2) ab.
- Bei der Vermittlung von **Kompetenzen** wurden die *Fachkompetenz* (58,8% [*sehr*] gut) und die *Personalkompetenz* (56,8% [*sehr*] gut) am besten bewertet.
- Insgesamt sind 63,8% der Absolventinnen und Absolventen **mit dem zurückliegenden Studium (sehr) zufrieden**.
- **Zum Zeitpunkt der Befragung** gehen 37,5% einer Erwerbstätigkeit nach. Die Mehrzahl (74,1%) der erwerbstätigen Absolventinnen und Absolventen geben einen *Angestellten*-Status an. Knapp die Hälfte der Erwerbstätigen (49,7%) hat ein **Bruttomonatseinkommen** zwischen 2.000 und 4.000 Euro.
- Die **Berufszufriedenheit** ist mit 65,7% relativ hoch.

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	4
Legende.....	4
Tabellenverzeichnis	5
Absolventenbefragung 2016 (Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2014) im Überblick.....	7
Zentrale Themen	7
Methode	7
Grundgesamtheit	7
Durchführung der Befragung.....	7
Erläuterung der Ergebnisdarstellung in den Tabellen	8
Aufbau der Tabellen.....	8
Prozente	8
Fallzahlen.....	8
Filterfragen	8
Kernfragen und optionale Fragen.....	8
Lesart Ergebnisbericht	8
Ergebnisbericht für die Universität Rostock.....	9
Anhang	14

Abkürzungsverzeichnis

arith. Mittel	arithmetisches Mittel
bspw.	Beispielsweise
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
mind.	mindestens
o.ä.	oder ähnliches

Legende

Fakultät

AUF	Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät
PHF	Philosophische Fakultät
MSF	Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik
WSF	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
MNF	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
IEF	Fakultät für Informatik und Elektrotechnik
UMR	Universitätsmedizin Rostock
THF	Theologische Fakultät
JUF	Juristische Fakultät

Tabellenverzeichnis

T 1	Sozio-demografische Charakteristika der Befragten nach Fakultät (Prozent)	16
T 2	Studium und Studienverlauf nach Fakultät (Prozent)	18
T 3	Auslandserfahrungen nach Fakultät (Prozent)	19
T 4	Bewertungen der Studienangebote und -bedingungen nach Fakultät (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'sehr gut' bis 5 = 'sehr schlecht')	23
T 5	Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Fakultät (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'in sehr hohem Maße' bis 5 = 'gar nicht')	26
T 6	Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung nach Fakultät (Prozent)	28
T 7	Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Fakultät (Prozent)	29
T 8	Objektive Indikatoren des Berufserfolgs nach Fakultät (Prozent; nur Erwerbstätige)	30
T 9	Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit) nach Fakultät (Prozent; nur Erwerbstätige)	32
T 10	Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit nach Fakultät (Prozent; nur Erwerbstätige)	33
T 11	Alter bei Studienabschluss nach Fakultät (Mittelwerte)	34
T 12	Staatsangehörigkeit (nach Geburtsland der Eltern) nach Fakultät (Prozent; Mehrfachnennungen)	34
T 13	Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung nach Fakultät (Prozent)	34
T 14	Art der Studienberechtigung nach Fakultät (Prozent)	35
T 15	Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses nach Fakultät (Prozent; Mittelwerte)	35
T 16	Fachlicher Zusammenhang zwischen abgeschlossener Berufsausbildung und Studium (Prozent)	35
T 17	Erwägung des Studienabbruchs nach Fakultät (Prozent)	36
T 18	Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium nach Fakultät (Prozent; Mehrfachnennungen)	36
T 19	Anzahl der absolvierten Praktika im Studium (in Wochen) nach Fakultät (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)	36
T 20	Fachlicher Zusammenhang zwischen absolvierten (Berufs-)praktika und Studium (Prozent)	37
T 21	Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums nach Fakultät (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)	37
T 22	Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Fakultät (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	37
T 23	Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Fakultät (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	38
T 24	Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Fakultät (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	38
T 25	Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Fakultät (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	39
T 26	Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen nach Fakultät (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	40
T 27	Bewertung der zentralen Universitätsangebote nach Fakultät (Prozent)	41
T 28	Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt nach Fakultät (Prozent; Mittelwerte)	42
T 29	Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs nach Fakultät (Prozent; Mittelwerte)	42
T 30	Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule nach Fakultät (Prozent; Mittelwerte)	43
T 31	Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme nach Fakultät (Prozent; Mittelwerte)	43

T 32	Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Fakultät (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	44
------	--	----

Absolventenbefragung 2016 (Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2014) im Überblick

Zentrale Themen

- Retrospektive Bewertung des Studiums
- Individuelle Studienvoraussetzungen
- Verbleib nach Studienabschluss
- Beschäftigungssuche
- Beschäftigungsbedingungen
- Berufserfolg
- Berufliche Tätigkeit und Kompetenzen

Methode

- Schriftliche standardisierte Befragung
- Onlinefragebogen in deutscher Sprache
- Vollerhebungen aller Personen, die im Prüfungsjahr 2014 einen Abschluss erworben haben

Grundgesamtheit

- Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahres 2014 (N=2.231)

Durchführung der Befragung

- Drei Kontakte via Brief und/oder E-Mail
- Zeitraum des Versands der Einladungen zur Teilnahme: Dezember 2015 bis Januar 2016
- Zeitpunkt: ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss
- Zielpopulation: 2.231 Absolventinnen und Absolventen mit Studienabschluss im Wintersemester 2013/14 und im Sommersemester 2014
- Adressqualität: 2.024 gültige Adressen
- Rücklauf: N=368 (brutto: 16,5%, netto: 18%)

Erläuterung der Ergebnisdarstellung in den Tabellen

Aufbau der Tabellen

Die Tabellen enthalten eine vollständige Dokumentation der Fragen und Antworten des Fragebogens. Die Fußnoten der Tabellen dokumentieren die exakte Formulierung der Fragen und – soweit erforderlich – die Antwortvorgaben (bei Antwortskalen).

Die Antwortvorgaben des Fragebogens werden in den Tabellen in der Regel vollständig und unverändert wiedergegeben.

Prozente

Die Tabellen enthalten in der Regel die *Spaltenprozente*, die den Vergleich der Prozentangaben für die in den Spaltenköpfen genannten Kategorien erlauben.

Fallzahlen

Alle Tabellen enthalten Angaben zur Anzahl der Befragten, die die jeweilige Frage beantwortet haben. Die Fallzahlen der einzelnen Tabellen sind unterschiedlich, weil Befragte nicht jede Frage beantwortet haben (item non response) oder manche Fragen für Befragte nicht zutreffend sind (Filterfragen).

Im Interesse der besseren Lesbarkeit wurde bei Übersichtstabellen, die Ergebnisse mehrerer Einzelvariablen enthalten (z. B. Mittelwerte bei Fragen mit Itemlisten), nur die maximale Fallzahl angegeben (die maximale Fallzahl gibt die Zahl der Befragten an, die mindestens ein Item beantwortet haben).

Filterfragen

Manche Fragen waren nur zutreffend für bestimmte Gruppen. In den Titeln der Tabellen sind die Gruppen kenntlich gemacht, die die jeweilige Frage beantworten sollten, z. B. "nur Erwerbstätige".

Kernfragen und optionale Fragen

Der Fragebogen besteht überwiegend aus sogenannten Kernfragen. In der Planungsphase der Befragung wurden fakultäts- bzw. einrichtungsspezifische Bedarfe abgefragt und als optionale Fragen zusätzlich mitaufgenommen.

Lesart Ergebnisbericht

Der Ergebnisbericht bezieht sich auf die Daten, die im Anhang in Tabellenform mit Vergleichswerten zu den übrigen Fakultäten enthalten sind. Die Verweise auf die entsprechenden Tabellen sind in Klammern, z.B. (T1), im Randtext enthalten.

Ergebnisbericht für die Universität Rostock

An der Befragung der Absolventinnen und Absolventen 2016 nahmen insgesamt 368 Personen teil. *Beteiligung*

Die Absolventinnen und Absolventen

Von den Absolventinnen und Absolventen sind 54% weiblich und 46% männlich. *Geschlecht (T1)*

Im Durchschnitt waren die Befragten zum Zeitpunkt des Abschlusses 25 Jahre alt (arith. Mittel, Median=25) *Alter (T1, T11)*

7,9% der Befragten geben an, während des Studiums bereits Kinder gehabt zu haben, die mit im Haushalt lebten. *Kinder (T1)*

Der Großteil der Absolventinnen und Absolventen (94,3%) stammt nach Herkunft der Eltern aus Deutschland. Nur bei einem geringen Teil der Absolventinnen und Absolventen sind die Eltern im Ausland geboren (5,7%). *Herkunft (nach Geburtsland der Eltern, T1, T12)*

96,7% der Befragten erwarben die *Allgemeine Hochschulreife*, 1,4% die *Fachhochschulreife*, 0,8% die *Fachgebundene Hochschulreife* und 1,1% geben *Sonstiges* als Abschluss an. *Art der HZB (T1, T14)*

98,4% der Absolventinnen und Absolventen haben ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland erworben, am häufigsten in Mecklenburg-Vorpommern (54,4%), Brandenburg (10%) oder Niedersachsen und Sachsen-Anhalt (jeweils 6%). *Region des Erwerbs (T1, T13)*

Im Durchschnitt (arith. Mittel) lag die Abiturnote der Absolventinnen und Absolventen der Universität Rostock bei 2,2 (Median=2,1). *Durchschnittsnote Abitur /HSZ (T1, T15)*

Mit der Note *sehr gut* (1,0-1,5) haben 11,2% der Absolventinnen und Absolventen ihr Studienberechtigungszeugnis erlangt. 64,6% hatten die Note *gut* (1,6-2,5), 15,8% die Note *befriedigend* (2,6-3,5), 8,4% die Note *ausreichend* (3,6-4,0).

Von den Befragten haben 15,3% bereits vor dem Studium an der Universität Rostock einen beruflichen Abschluss erworben. Von diesen bewerten 57,1% den fachlichen Zusammenhang zwischen Berufsabschluss und Studium als *in (sehr) hohem Maße* gegeben. *Berufsausbildung vor dem Studium (T1,T16)*

Abgesehen von einer beruflichen Ausbildung haben 44,3% der Absolventinnen und Absolventen vor dem Studium bereits Berufserfahrungen gesammelt. *Berufliche Erfahrungen vor dem Studium (T1)*

Der Studienverlauf

<i>Abschlussart (T2)</i>	39,4% der befragten Absolventinnen und Absolventen schlossen ihr Studium mit dem Bachelor (27,4% Ein-Fach-Bachelor; 12% Zwei-Fach-Bachelor), 35,1% mit dem Master (34,8% Ein-Fach-Master; 0,3% Zwei-Fach-Master), 5,4% mit dem Staatsexamen (ohne LA) und 16,9% mit dem Staatsexamen Lehramt ab. 2,7% beendeten ihr Studium mit einem Diplomabschluss und 0,3% mit einer Promotion.
<i>Abschlussnote (T2)</i>	Im Durchschnitt lag die Abschlussnote der Befragten bei 2,0 (arith. Mittel).
<i>Studiendauer nach Fachsemester und Regelstudienzeit (T2)</i>	Im Durchschnitt studierten die Befragten 8 Fachsemester (arith. Mittel). Dabei erlangten 51,9% ihren Studienabschluss in der Regelstudienzeit.
<i>Hochschulwechsel (T2)</i>	15,2% der Befragten geben an, im Laufe ihres Studiums an einer anderen Hochschule studiert zu haben.
<i>Studienunterbrechung (T2, T17)</i>	85,5% der Absolventinnen und Absolventen der Universität Rostock haben nicht an der Fortsetzung bzw. dem erfolgreichen Abschluss ihres Studiums gezweifelt. 14,5% hingegen haben während des Studiums ernsthaft erwogen, ihr Studium abzubrechen.

Erfahrungen und Aktivitäten im Studium

<i>Praktika (T2, T18, T19, T20)</i>	70,8% der Befragten haben während des Studiums ein Praktikum absolviert. Im Durchschnitt haben diese Absolventinnen und Absolventen 2,4 Pflichtpraktika (arith. Mittel, Median= 2,0) und/oder 1,6 freiwillige Praktika (arith. Mittel, Median=1,0) absolviert. Für 79,5% standen die Pflichtpraktika <i>in (sehr) hohem Maße</i> in einem fachlichen Zusammenhang mit dem Studium. Auch die freiwilligen Praktika standen für 87,7% <i>in (sehr) hohem Maße</i> in einem fachlichen Zusammenhang mit dem Studium. 29,2% der Befragten haben kein (Berufs-)Praktikum absolviert.
<i>Auslandsaufenthalte (T3, T21)</i>	19,3% der befragten Absolventinnen und Absolventen haben während des Studiums eine Zeit im Ausland verbracht. Von diesen absolvierten die meisten <i>Auslandssemester</i> (57,7%), <i>Pflichtpraktika</i> (21,1%) oder <i>freiwillige Praktika</i> (12,7%) im Ausland.

Rückblick Studium

Bewertung der Studienbedingungen

62,4% aller befragten Absolventinnen und Absolventen bewerten die Ausstattung in ihrem Fach (wie den Zugang zu EDV-Diensten, die Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek, die Verfügbarkeit und Ausstattung von Lehr- und Lernräumen und Laborplätzen) als gut bzw. sehr gut. Ausstattung (T4)

Die Studienorganisation, die sich auf die zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen, die Möglichkeit Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen, das System und die Organisation von Prüfungen, den Zugang zu den erforderlichen Lehrveranstaltungen sowie den Aufbau und die Struktur des Studiums bezieht, empfinden die Absolventinnen und Absolventen zu 57,7% als gut bis sehr gut. Studienorganisation (T4)

Die fachliche Qualität der Lehre und die fachlichen Vertiefungsmöglichkeiten, der Forschungsbezug von Lehre und Lernen, die Aktualität der vermittelten Methoden sowie auch die didaktische Qualität der Lehre beurteilen die befragten Absolventinnen und Absolventen zu 57,1% als gut bis sehr gut. Lehrinhalte (T4)

61,3% der Absolventinnen und Absolventen sind mit der Beratung und Betreuung durch die Lehrenden (Kontakt, fachliche Beratung und Betreuung, Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u.Ä.) zufrieden (Beurteilung gut bis sehr gut). Beratung/ Betreuung durch Lehrende (T4)

Dagegen schätzen nur 45,8% der Absolventinnen und Absolventen die Methodenvermittlung (Verfassen von wissenschaftlichen Texten, Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen, Training mündlicher Präsentationen) in ihrem Fach als gut bzw. sehr gut ein. Es zeigt sich, dass insbesondere das Training mündlicher Präsentationen zu 32,6% als schlecht (schlecht bzw. sehr schlecht) bewertet wird. Methodenvermittlung(T4, T22)

Hinsichtlich der Praxisorientierung (Verknüpfung von Theorie und Praxis, Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen, Lehrende aus der Praxis, Vorbereitung auf den Beruf, Projekte im Studium, Pflichtpraktika) gibt sich lediglich ein Viertel (25%) der befragten Absolventinnen und Absolventen zufrieden (Einschätzung gut und sehr gut). Praxisorientierung (T4, T23)
Dabei werden insbesondere die Indikatoren zur Vorbereitung auf den Beruf mit 48,9% und Lehrangebote zu den Folgen wissenschaftlicher Anwendung mit 41,7% (sehr) schlecht beurteilt.

Was die Career-Aktivitäten betrifft, so geben sich nur 12% der Absolventinnen und Absolventen mit den Beratungs- und Betreuungselementen bzw. den berufsbezogenen Elementen zufrieden (gut bis sehr gut). Career-Aktivitäten (T4)
Der Indikator Unterstützung bei der Stellensuche wird von 80,4% der Befragten als schlecht bis sehr schlecht eingeschätzt. Mit der individuellen Berufsberatung sind 62,4% unzufrieden. Ebenso verhält es sich mit dem Angebot berufsorientierender Veranstaltungen (59,4% Unzufriedenheit). Die Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze wird von knapp mehr als der Hälfte der Befragten (51,9%) (sehr) schlecht eingeschätzt. Mit der individuellen Studienberatung ist hingegen nur ein geringerer Teil der Absolventinnen und Absolventen (34,4%) unzufrieden. Beratung & Betreuung praxis- und berufsbezogener Elemente (T24, T25)

Die Fremdsprachenvermittlung wird insgesamt nur von einer Minderheit (18,2%) als gut bis sehr gut bewertet. Darunter wird die Fremdsprachenvermittlung bezüglich englischsprachiger Fachkommunikation und Literaturumgang lediglich von 26,6% bzw. 30,1% (sehr) gut bewertet. Bezüglich anderer Fremdsprachen fallen die Bewertungen noch schlechter aus: Die Fachkommunikation und der Literaturumgang in anderen Sprachen werden von 72,9% bzw. 77,2% der Befragten negativ beurteilt. Fremdsprachenvermittlung (T4, T26)

zentrale Angebote der Universität Rostock (T4, T27) Die zentralen Angebote der Universität Rostock werden insgesamt von der Mehrheit der Befragten (78,9%) als (sehr) gut bewertet. Die beste Beurteilung erhalten darunter vor allem die *Angebote des Hochschulsports* (90,8%), die *Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der zentralen Universitätsbibliothek* (80,6%) und *Angebote zum Erlernen von Fremdsprachen* (79,1%). Die *Allgemeine Studienberatung* und der *Zentrale Studienservice* werden mit 44,7% bzw. 54,9% am Schlechtesten bewertet.

Zufriedenheit mit dem Studium (T4, T28, T29, T30, T31) Aus heutiger Sicht sind 63,8% der Absolventinnen und Absolventen (*sehr*) zufrieden mit ihrem Studium an der Universität Rostock, 23,8% sind *teilweise zufrieden* und 12,3% geben an, (*sehr*) unzufrieden zu sein. Rückblickend würden 73,5% (*sehr*) *wahrscheinlich* wieder denselben Studiengang wählen, 71,3% wieder an der Universität Rostock studieren und 87,7% generell wieder studieren.

Fähigkeiten und Kompetenzen

Personalkompetenz (T5) 56,8% der Absolventinnen und Absolventen fühlen sich mit den erworbenen Personalkompetenzen bei Studienabschluss (*Fähigkeit sich selbst und seinen Arbeitsprozess zu organisieren, Fähigkeit effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten, Fähigkeit mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten, Fähigkeit unter Druck gut zu arbeiten*) gut bis sehr gut ausgestattet.

Fachkompetenz (T5) 58,8% schätzen das Maß ihrer erworbenen Fachkompetenzen (*Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden; Beherrschung des eigenen Faches; Analytische Fähigkeiten; Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen; Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln; Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen*) als hoch bzw. sehr hoch ein.

Sozialkompetenz (T5) Nur etwa ein Viertel (26,8%) der Absolventinnen und Absolventen fühlt sich zum Studienabschluss in einem hohen bis sehr hohen Maße mit Sozialkompetenzen (*Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren; Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen; Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen; Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken*) ausgestattet.

Interkulturelle Kompetenz (T5, T32) Daneben sind lediglich 17,7% der Absolventinnen und Absolventen in hohem bzw. sehr hohem Maße mit ihren interkulturellen Kompetenzen zufrieden. Nach Einschätzung der Absolventinnen und Absolventen wird insbesondere die *Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen* nur schlecht bis gar nicht erworben (55,1%). Die *Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen handeln* zu können wird auch nur von einem Drittel (34,5%) als in hohem Maß vorhanden eingeschätzt.

Übergang in den Beruf

Beschäftigungssuche (T6) Die Absolventinnen und Absolventen der Universität Rostock haben zu 77,7% nach ihrem Studienabschluss aktiv nach einer Beschäftigung gesucht. 41% der Befragten begannen die Beschäftigungssuche vor dem Studienabschluss, 34,5% ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses und 24,6% erst nach dem Studienabschluss. Dabei nahmen sie im Durchschnitt zu 12 Arbeitgebern (arith. Mittel, Median= 4) Kontakt auf. Die Absolventinnen und Absolventen geben eine durchschnittliche Suchdauer von 3,27 Monaten (arith. Mittel, Median= 2) an.

Einstellungskriterien (T6) Aus Sicht der Absolventinnen und Absolventen waren die Aspekte des *Studiengangs- bzw. der Studienfachkombination* (80%), die *Persönlichkeit* (79,1%) und das *Abschlussniveau* (Abschlussart; 69%) ein (*sehr*) wichtiges Einstellungskriterium für ihren ersten Arbeitgeber.

Derzeitige Situation der Absolventinnen und Absolventen

Auf die Frage: „Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu?“ geben die Absolventinnen und Absolventen am häufigsten *reguläre Erwerbstätigkeit* (37,5%), *Aufbaustudium* (25,5%) und *Promotion* (14,4%) an.

derzeitige Situation
(T7)

Objektive Aspekte im Erwerbsleben

74,1% der Befragten sind in ihrer derzeitigen Beschäftigung *Angestellte/er*, 18,5% sind *Beamte/er*, 5,3% geben *Sonstiges* an und 2,1% sind *Selbstständige/er*.

berufliche Stellung (T8)

Nur eine Minderheit (36%) der Absolventinnen und Absolventen hat eine *unbefristete* Beschäftigung.

Befristung & Wochenarbeitszeit (T8)

65% der erwerbstätigen Absolventinnen und Absolventen sind in Vollzeit beschäftigt.

Das *monatliche Bruttoeinkommen* der Absolventinnen und Absolventen liegt mehrheitlich zwischen *2.000 und 4.000 Euro* (49,7%). Daneben verfügen 39,5% über ein *Bruttomonatseinkommen von unter 2.000 Euro* und nur ein geringer Teil von 10,8% verdient monatlich *mehr als 4.000 Euro* (brutto).

Einkommen (T8)

Subjektive Aspekte im Erwerbsleben

43% der Absolventinnen und Absolventen geben an, ihre im Studium erworbenen Qualifikationen *in (sehr) hohem Maße* für berufliche Aufgaben zu verwenden.

Qualifikationsverwendung, Studienfachnähe, Niveau-Adäquanz, angemessene Berufssituation & Berufsvorbereitung (T9)

88,9% der erwerbstätigen Absolventinnen und Absolventen charakterisieren ihre derzeitigen beruflichen Aufgaben als *studienfachnah*.

Daneben schätzen 82,4% der Absolventinnen und Absolventen ihre Beschäftigung als *niveaoadäquat* ein.

Für 61,7% ist die derzeitige berufliche Situation *in (sehr) hohem Maße* ihrer *Ausbildung angemessen*.

Dem gegenüber fühlt sich jedoch nur eine Minderheit der Befragten (30,2%) *durch das Studium* (sehr) gut auf die *Berufstätigkeit vorbereitet*.

Gesamt betrachtet sind knapp zwei Drittel (65,7%) der Absolventen und Absolventinnen mit ihrer derzeitigen *beruflichen Situation* zufrieden.

Berufszufriedenheit (T9)

Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit

97,9% der Befragten arbeiten gegenwärtig in Deutschland und 2,1% sind im Ausland beschäftigt.

Region (T10)

63,1% der berufstätigen Absolventinnen und Absolventen sind im *öffentlichen Bereich* beschäftigt, 33,7% arbeiten im (*privat-*) *wirtschaftlichen Bereich* und 3,2% in einer *Organisation ohne Erwerbscharakter*.

Sektor (T10)

Von den berufstätigen Befragten arbeiten 42,9% im Bereich *Bildung und Forschung*, 30,2% im *Dienstleistungssektor*, 12,2% in der *Industrie* und 14,8% geben *Sonstiges* an.

Wirtschaftsbereich (T10)

Anhang

Dokumentation der Tabellen

Die Tabellen 1 bis 10 erlauben einen Überblick zentraler Ergebnisse der Befragung:

1. Sozio-demografische Charakteristika der Absolventinnen und Absolventen
2. Studium und Studienverlauf
3. Auslandserfahrungen
4. Bewertung der Studienangebote und -bedingungen
5. Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss
6. Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung
7. Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss
8. Objektive Indikatoren des Berufserfolgs
9. Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit)
10. Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit

In den Tabellen 1 bis 10 sind zumeist Ergebnisse von Fragen, die sich im Fragebogen an unterschiedlichen Stellen finden zusammenfassend dargestellt. Im Interesse der Übersichtlichkeit wird in den Tabellen 1 bis 10 darauf verzichtet die einzelnen Fragen und Variablen so zu dokumentieren, wie es sonst in diesem Tabellenband geschieht. Stattdessen findet sich im Folgenden eine vollständige Dokumentation der einzelnen Fragen und Variablen, die in den Tabellen 1 bis 10 verwendet werden. Um einen Vergleich mit den Gesamttabellenbänden zu ermöglichen, sind die gleichen Ergebnisse dargestellt. Falls die entsprechende Frage in den Hochschulfragebogen nicht enthalten ist, wird "-" angezeigt.

Dokumentation der Tabelle 1: Sozio-demografische Charakteristika der Befragten

A01 Weibliches Geschlecht

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen weiblichen Geschlechts in Prozent
Frage	Was ist Ihr Geschlecht?

A02 Allgemeine Hochschulreife

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen mit allgemeiner Hochschulreife in Prozent
Frage	Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums?

A03 Abiturnote (arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Durchschnittsnote des Zeugnisses, das zum Studium berechtigte
Frage	Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

A04 Berufsausbildung vor dem Studium

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben, in Prozent
Frage	Haben Sie vor Ihrem Studium einen beruflichen Abschluss erworben?

A05 Berufserfahrungen vor dem Studium

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die vor dem Studium bereits berufliche Erfahrungen gesammelt haben, in Prozent
Frage	Haben Sie vor Ihrem Studium, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt?

A06 Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss haben, in Prozent
Frage	Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern?
Anmerkung	Zur Hochschulabschluss zählen die Angaben: Abschluss an einer Fachschule (DDR), Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie, Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule, Abschluss an einer Universität, Promotion und Habilitation.

A07 Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, mit mindestens einem, im Ausland geborenen Elternteil, in Prozent
Frage	In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? (Vater/Mutter)

A08 Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung (HZB) in Deutschland

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung in Deutschland erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

A09 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung im Ausland erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

A10 Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

A11 Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert des Lebensalters bei Studienabschluss
Frage	In welchem Jahr sind Sie geboren?
Anmerkung	Das Alter bei Studienabschluss errechnet sich aus der Subtraktion des Geburtsjahres vom Abschlussjahr

A12 Kinder im Haushalt während des Studiums

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, mit denen während des Studiums Kinder im Haushalt lebten, in Prozent
Frage	Hatten Sie während des Studiums Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt lebten?

T 1 Sozio-demografische Charakteristika der Befragten nach Fakultät (Prozent)

	AUF	PHF	MSF	WSF	MNF	IEF	UMR	THF	JUF	Gesamt
A01 Weibliches Geschlecht	55,6	77,7	14,6	59,0	52,1	9,5	69,2	40,0	50,0	54,0
A02 Allgemeine Hochschulreife	88,9	97,9	95,8	94,8	100,0	90,5	100,0	100,0	100,0	96,7
A03 Abiturnote (arithmetischer Mittelwert)	2,5	2,2	2,2	2,3	1,9	2,0	1,9	2,5	2,7	2,2
A04 Berufsausbildung vor dem Studium	22,2	11,8	10,4	23,1	5,5	23,8	33,3	-	-	15,3
A05 Berufliche Erfahrungen vor dem Studium	55,6	42,6	47,9	48,7	34,2	47,6	48,1	20,0	75,0	44,3
A06 Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss	61,1	57,0	72,9	52,6	60,6	76,2	65,4	40,0	50,0	60,4
A07 Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren	-	2,1	8,3	5,1	11,0	4,8	7,4	-	-	5,7
A08 Erwerb der HZB in Deutschland	100,0	100,0	100,0	98,7	94,5	95,2	100,0	100,0	100,0	98,4
A09 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)	-	-	-	1,3	5,5	4,8	-	-	-	1,6
A10 Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben)	35,3	39,8	39,6	35,6	65,7	31,6	72,0	40,0	50,0	45,6
A11 Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)	26	26	25	25	24	26	28	27	26	25
A12 Kinder im Haushalt während des Studiums	11,1	7,4	4,2	10,3	4,2	14,3	7,7	20,0	25,0	7,9
Anzahl	18	94	48	78	73	21	27	5	4	368

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

Dokumentation der Tabelle 2: Studium und Studienverlauf

B01 Abschlussart

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die im Wintersemester 2013/2014 oder im Sommersemester 2014 einen Abschluss erworben haben, in Prozent
Frage	Welchen Abschluss haben sie erreicht?

B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Examensnoten des im Wintersemester 2013/2014 oder im Sommersemester 2014 abgeschlossenen Studiums
Frage	Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Fachsemester des im Wintersemester 2011/2012 oder im Sommersemester 2012 abgeschlossenen Studiums
Frage	Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in diesem Studiengang studiert (ohne Urlaubssemester, einschließlich Semester im selben Fach an einer anderen Hochschule im In- und Ausland)?
Anmerkung	Angaben von 50 Semestern oder mehr wurden als unplausibel von der Analyse ausgeschlossen

B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen haben, in Prozent
Frage	Haben Sie Ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

B05 Hochschulwechsel während des Referenzstudiums

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums an einer anderen Hochschule studiert haben, in Prozent
Frage	Haben Sie im Laufe Ihres Studiums an einer anderen Hochschule studiert?

B06 Erwägung des Studienabbruchs

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die einen Studienabbruch in Erwägung gezogen haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen?

B07 Praktikum im Studium

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums mindestens ein Praktikum absolviert haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? (Mehrfachnennungen möglich)

T 2 Studium und Studienverlauf nach Fakultät (Prozent)

	AUF	PHF	MSF	WSF	MNF	IEF	UMR	THF	JUF	Gesamt
B01 Abschlussart										
Ein-Fach-Bachelor	38,9	2,1	41,7	41,0	43,8	19,0	7,4	-	50,0	27,4
Zwei-Fach-Bachelor	-	24,5	-	26,9	-	-	-	-	-	12,0
Ein-Fach-Master	61,1	13,8	54,2	28,2	46,6	76,2	14,8	-	50,0	34,8
Zwei-Fach-Master	-	1,1	-	-	-	-	-	-	-	0,3
Lehramt (Staatsexamen) modularisiert	-	1,1	-	-	-	-	-	-	-	0,3
Lehramt (Staatsexamen) nicht modularisiert	-	56,4	-	1,3	2,7	-	-	100	-	16,6
Staatsexamen (ohne Lehramt)	-	-	-	-	-	-	74,1	-	-	5,4
Diplom	-	1,1	4,2	2,6	5,5	4,8	-	-	-	2,7
Promotion	-	-	-	-	-	-	3,7	-	-	0,3
Sonstiges	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	0,3
B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert)	2,2	2,0	2,0	2,2	1,8	1,7	2,2	1,8	2,6	2,0
B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert)	8	9	8	7	7	7	11	13	7	8
B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit	33,3	34,0	64,6	50,0	70,8	38,1	65,4	40,0	100,0	51,9
B05 Hochschulwechsel im Studium	11,1	18,1	8,3	9,0	16,4	4,8	40,7	40,0	-	15,2
B06 Erwägung Studienabbruch	11,1	12,9	4,2	17,9	11,1	23,8	34,6	20,0	-	14,5
B07 Praktikum im Studium	61,1	91,5	89,6	60,3	30,6	71,4	100,0	100,0	100,0	70,8
Pflichtpraktikum	33,3	76,6	58,3	37,2	12,5	57,1	77,8	100,0	100,0	50,7
freiwilliges Praktikum	27,8	14,9	31,3	23,1	18,1	14,3	22,2	-	-	20,2
Anzahl	18	94	48	78	73	21	27	5	4	368

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

Dokumentation der Tabelle 3: Auslandserfahrungen

C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung nicht in Deutschland erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

C02 Internationale Studierende (nach Geburtsland der Eltern)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, bei denen mindestens ein Elternteil im Ausland geboren ist, in Prozent
Frage	In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? (Angaben getrennt nach Mutter und Vater)
Antwortoptionen	1 = In Deutschland 2 = Im Ausland

C03 Auslandssemester während des Studiums

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland <i>studiert</i> haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antwort "Auslandssemester"

C04 Praktikum im Ausland während des Studiums

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums ein <i>Praktikum</i> im Ausland absolviert haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antworten "Pflichtpraktikum" und "Freiwilliges Praktikum"

C05 Auslandserfahrungen während des Studiums insgesamt

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?

T 3 Auslandserfahrungen nach Fakultät (Prozent)

	AUF	PHF	MSF	WSF	MNF	IEF	UMR	THF	JUF	Gesamt
C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)	-	-	-	1,3	5,5	4,8	-	-	-	1,6
C02 Internationale Studierende (nach Geburtsland der Eltern)	-	2,1	8,3	5,1	11,0	4,8	7,4	-	-	5,7
C03 Auslandssemester während des Studiums	5,6	19,1	6,3	9,0	9,6	4,8	11,1	20,0	-	11,1
C04 Praktikum im Ausland während des Studiums	-	10,6	-	1,3	-	19,1	33,3	-	-	6,5
C05 Auslandserfahrungen während des Studiums insgesamt	11,1	27,7	10,4	11,5	13,9	28,6	40,7	40,0	-	19,3
Anzahl	18	94	48	78	73	21	27	5	4	368

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

Dokumentation der Tabelle 4: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

Die im Fragebogen abgefragten Items zu den Studienangeboten und -bedingungen (Teil D) und den Kompetenzen der Absolventinnen und Absolventen (Teil E) wurden für die zusammenfassende Darstellung zu additiven Indizes zusammengefasst. Diese Indizes wurden auf Grundlage explorativer Faktorenanalysen gebildet, welche für den Gesamtdatensatz des Prüfungsjahrgangs 2010 durchgeführt wurden. Als Extraktionsmethode wurde dabei die Hauptkomponentenanalyse gewählt. Die Analyse erfolgte entsprechend des Kaiser-Kriteriums und wurde anhand der Varimax-Einstellung rotiert. Fehlende Werte wurden paarweise ausgeschlossen. Die Indexbildung erfolgte nur, wenn Angaben eines Befragten zu mindestens zwei Items vorlagen.

D01 Gute Ausstattung

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Ausstattung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus sechs Items; Cronbachs Alpha = 0,80
Frage	Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach?
Items	Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.) Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Onlinere Ressourcen) Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen Ausstattung der Lehr- und Lernräume Falls zutreffend: Verfügbarkeit von Laborplätzen Falls zutreffend: Apparative Ausstattung der Laborplätze
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D02 Gute Studienorganisation

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Studienorganisation in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,73
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items	Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen System und Organisation von Prüfungen Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen) Aufbau und Struktur des Studiums
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D03 Gute Lehrinhalte

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Lehrinhalte in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,76
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items	Fachliche Qualität der Lehre Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten Forschungsbezug von Lehre und Lernen Aktualität der vermittelten Methoden Didaktische Qualität der Lehre
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrende

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Betreuung/Beratung durch Lehrende in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,81
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items	Kontakte zu Lehrenden Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D05 Gute Methodenvermittlung

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Methodenvermittlung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,80
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items	Verfassen von wissenschaftlichen Texten Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen Training von mündlicher Präsentation
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D06 Gute Praxisorientierung

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Praxisorientierung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus sieben Items; Cronbachs Alpha = 0,81
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?
Items	Verknüpfung von Theorie und Praxis Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen Lehrende aus der Praxis Vorbereitung auf den Beruf Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium Pflichtpraktika/Praxissemester
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D07 Gute Career-Aktivitäten

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Career-Aktivitäten in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,82
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? und Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	Unterstützung bei der Stellensuche (0,70) Angebot berufsorientierender Veranstaltungen (0,66) Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze (0,66) Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach (0,64) Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach (0,51)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D08 Gute Fremdsprachenvermittlung

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Fremdsprachenvermittlung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,87
Frage	Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach?
Items	Vorbereitung auf Fachkommunikation in anderen Fremdsprachen Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in anderen Fremdsprachen Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D09 Zentrale Universitätsangebote

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die zentralen Angebote der Universität Rostock als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus elf Items; Cronbachs Alpha = 0,81
Frage	Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Angebote der Universität Rostock?
Items	Bereitgestellte Studieninformationen im Internet Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der zentralen Universitätsbibliothek Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.) Webauftritt der Universität Rostock Angebote des Hochschulrechenzentrums Angebote zum Erlernen von Fremdsprachen Akademisches Auslandsamt Zentraler Studienservice (Career Service) Angebote des Hochschulsports
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D10 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mit ihrem Studium zufrieden sind, in Prozent
Erläuterung	Einzelvariable
Frage	Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium insgesamt?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden"
Anmerkung	Als "hohe Zufriedenheit" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

T 4 Bewertungen der Studienangebote und -bedingungen nach Fakultät (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'sehr gut' bis 5 = 'sehr schlecht')

	AUF	PHF	MSF	WSF	MNF	IEF	UMR	THF	JUF	Gesamt
D01 Gute Ausstattung	83,3	43,0	78,7	57,7	75,0	85,7	61,5	40,0	-	62,4
D02 Gute Studienorganisation	77,8	29,8	79,2	60,3	70,8	66,7	57,7	40,0	50,0	57,7
D03 Gute Lehrinhalte	61,1	52,1	62,5	53,8	61,1	76,2	46,2	80,0	25,0	57,1
D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrenden	66,7	52,1	75,0	61,3	63,8	85,7	36,0	80,0	50,0	61,3
D05 Gute Methodenvermittlung	61,1	50,0	33,3	61,0	37,5	57,1	7,7	80,0	25,0	45,8
D06 Gute Praxisorientierung	22,2	10,6	35,4	18,2	32,4	61,9	34,6	20,0	-	25,0
D07 Gute Career-Aktivitäten	31,3	6,9	7,9	10,4	12,3	36,8	8,7	-	25,0	12,0
D08 Gute Fremdsprachenvermittlung	37,5	14,5	17,5	14,7	18,2	36,8	13,6	50,0	-	18,2
D09 Gute Universitätsangebote	88,9	71,3	87,5	75,6	84,7	81,0	80,0	80,0	50,0	78,9
D10 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium	61,1	52,7	79,2	56,4	72,2	90,5	57,7	80,0	25,0	63,8
Anzahl	18	94	48	78	72	21	26	5	4	366

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

Dokumentation der Tabelle 5: Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

E01 Hohe Personalkompetenzen bei Studienabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Personalkompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,80
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items	Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E02 Hohe Fachkompetenzen bei Studienabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Fachkompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus sechs Items; Cronbachs Alpha = 0,82
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin Analytische Fähigkeiten (0,64) Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln (0,54) Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E03 Hohe Sozialkompetenzen bei Studienabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Sozialkompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,76
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items	Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E04 Hohe interkulturelle Kompetenzen bei Studienabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über interkulturelle Kompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,63
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items	Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E05 Hohe Anforderungen an Personalkompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Personalkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,66
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items	Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E06 Hohe Anforderungen an Fachkompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Fachkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus sechs Items; Cronbachs Alpha = 0,72
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin Analytische Fähigkeiten (0,62) Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E07 Hohe Anforderungen an Sozialkompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Sozialkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,67
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items	Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E08 Hohe Anforderungen an interkulturelle Kompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße interkulturelle Kompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,61
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items	Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

T 5 Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Fakultät (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht')

	AUF	PHF	MSF	WSF	MNF	IEF	UMR	THF	JUF	Gesamt
E01 Hohe Personalkompetenzen bei Studienabschluss	66,7	55,9	59,6	54,5	59,2	66,7	52,2	20,0	25,0	56,8
E05 Hohe Anforderungen an Personalkompetenzen	71,4	97,0	96,0	94,6	100,0	91,7	88,9	100,0	-	94,7
E02 Hohe Fachkompetenzen bei Studienabschluss	44,4	55,9	75,0	56,4	65,3	71,4	24,0	100,0	25,0	58,8
E06 Hohe Anforderungen an Fachkompetenzen	85,7	62,7	60,0	64,9	88,2	58,3	50,0	80,0	-	64,9
E03 Hohe Sozialkompetenzen bei Studienabschluss	41,2	24,4	27,7	28,2	22,2	38,1	20,8	60,0	-	26,8
E07 Hohe Anforderungen an Sozialkompetenzen	85,7	83,6	72,0	75,7	70,6	58,3	33,3	80,0	-	72,9
E04 Hohe interkulturelle Kompetenzen bei Studienabschluss	14,3	26,9	13,9	10,9	15,7	36,8	5,0	33,3	-	17,7
E08 Hohe Anforderungen an interkulturelle Kompetenzen	28,6	26,6	45,5	31,4	47,1	45,5	12,5	-	-	31,4
Anzahl	18	93	48	78	72	21	25	5	4	364

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

Dokumentation der Tabelle 6: Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung

F01 Eine Beschäftigung gesucht	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die versucht haben, eine Beschäftigung nach Studienabschluss zu finden, in Prozent
Frage	Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Als Beschäftigungssuche wurde die Angabe von mindestens einer Suchmethode gezählt.
F02 Zeitpunkt der Beschäftigungssuche	
Interpretation	Gruppierte Angaben zum Zeitpunkt der Beschäftigungssuche, in Prozent
Frage	Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen?
Antworten	1= Vor dem Studienabschluss 2= Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses 3= Nach Studienabschluss
F03 Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle	
Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer der Beschäftigungssuche in Monaten; die Beschäftigungssuche kann schon vor dem Studienabschluss beginnen oder erst einige Zeit nach dem Abschluss.
Frage	Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d. h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen
F04 Anzahl der Bewerbungen	
Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Anzahl der Bewerbungen
Frage	Mit wie vielen Arbeitgebern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o. Ä.)?
F05 Einstellungskriterien	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die folgende Einstellungskriterien beim Arbeitgeber für die erste Beschäftigung als „wichtig“ bewerten, in Prozent
Frage	Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung Sie zu beschäftigen?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr wichtig" bis 5 = "gar nicht wichtig"
Anmerkung	Als "wichtig" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

T 6 Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung nach Fakultät (Prozent)

	AUF	PHF	MSF	WSF	MNF	IEF	UMR	THF	JUF	Gesamt
F01 Eine Beschäftigung gesucht	81,3	85,7	69,6	69,9	66,2	100,0	96,0	100,0	66,7	77,7
F02 Zeitpunkt der Beschäftigungssuche										
vor Studienabschluss	57,1	33,3	51,4	58,2	33,3	21,1	32,0	40,0	66,7	41,0
ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	14,3	35,8	32,4	25,5	46,3	52,6	24,0	40,0	33,3	34,5
nach Studienabschluss	28,6	30,9	16,2	16,4	20,4	26,3	44,0	20,0	-	24,6
F02 Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle										
Weniger als 1 Monat	46,2	24,1	17,1	27,1	34,7	36,8	17,4	20,0	-	26,7
1 bis 3 Monate	15,4	50,6	54,3	35,4	32,7	36,8	78,3	60,0	100,0	45,4
4 bis 6 Monate	15,4	10,1	20,0	14,6	12,2	21,1	4,3	20,0	-	13,2
7 bis 12 Monate	15,4	8,9	2,9	16,7	14,3	5,3	-	-	-	9,5
Mehr als 12 Monate	7,7	6,3	5,7	6,3	6,1	-	-	-	-	5,1
Mittelwerte und Standardabweichung (in Monaten)										
Arithmetischer Mittelwert	3,85	3,46	3,40	3,88	3,59	2,00	1,74	2,00	1,00	3,27
Standardabweichung	5,161	4,819	3,483	4,902	4,518	2,211	1,176	1,581	0,00	4,251
Median	1,0	2,0	3,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	1,0	2,0
F04 Anzahl der Bewerbungen										
Keine kontaktierten Arbeitgeber	15,4	8,9	10,8	7,8	11,8	-	4,2	-	-	8,5
Ein kontaktierter Arbeitgeber	15,4	26,6	5,4	11,8	35,3	36,8	25,0	40,0	33,3	23,0
2 bis 5	23,1	31,6	43,2	23,5	15,7	21,1	37,5	60,0	33,3	28,7
6 bis 10	15,4	15,2	16,2	9,8	13,7	26,3	20,8	-	33,3	15,2
11 bis 20	7,7	10,1	8,1	23,5	15,7	5,3	4,2	-	-	12,1
21 bis 50	7,7	3,8	16,2	13,7	7,8	10,5	8,3	-	-	8,9
Mittelwerte und Standardabweichung										
Arithmetischer Mittelwert	15,54	9,37	10,27	25,67	7,27	7,53	7,42	2,60	4,33	11,88
Standardabweichung	25,52	21,26	12,50	52,91	10,37	9,18	11,31	1,67	4,93	27,44
Median	3,0	3,0	5,0	10,0	2,0	5,0	4,0	3,0	2,0	4,0
F05 Einstellungskriterien										
Studienfach (Kombination/ Studiengang)	72,7	77,8	76,5	80,4	83,7	88,9	83,3	80,0	50,0	80,0
fachliche Spezialisierung	72,7	51,5	64,7	61,7	79,1	77,8	54,2	60,0	50,0	63,2
Abschlussniveau	54,5	60,6	78,8	66,0	77,3	77,8	73,9	60,0	66,7	69,0
Examensnote	20,0	50,0	44,8	39,0	46,2	50,0	45,8	80,0	33,3	45,6
praktische/berufliche Erfahrungen	81,8	36,2	63,6	67,4	55,0	72,2	60,9	20,0	50,0	55,5
Ruf der Hochschule	9,1	3,3	8,3	7,5	16,7	16,7	4,8	-	-	8,0
Ruf des Fachbereichs/ Studiengangs	27,3	8,2	28,0	10,0	25,0	25,0	11,1	-	-	15,7
Auslandserfahrungen	22,2	14,3	21,4	21,7	15,8	22,2	20,0	-	50,0	18,3
Fremdsprachenkenntnisse	10,0	21,2	62,5	53,2	39,0	61,1	23,8	-	100,0	38,8
Computer-Kenntnisse	80,0	21,9	80,0	74,5	60,0	100,0	27,3	-	66,7	54,8
Persönlichkeit	90,9	65,8	87,9	85,4	80,0	83,3	87,0	60,0	100,0	79,1
Empfehlungen/ Referenzen von Dritten	33,3	27,0	26,9	38,6	31,4	40,0	30,0	20,0	-	31,1
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	50,0	15,0	11,1	34,1	25,0	23,1	10,0	-	50,0	21,3
Anzahl	16	91	46	73	71	19	25	5	3	349

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

Dokumentation der Tabelle 7: Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

G01 Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennungen)

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent

Frage Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennungen möglich)

T 7 Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Fakultät (Prozent)

	AUF	PHF	MSF	WSF	MNF	IEF	UMR	THF	JUF	Gesamt
G01 Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennungen)										
Reguläre Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	33,3	33,0	47,9	39,7	20,5	61,9	59,3	60,0	-	37,5
Referendariat, Trainee, Vorbereitungsdienst u.Ä.	-	36,2	-	2,6	1,4	-	3,7	40,0	-	10,8
Selbstständige/freiberufliche Beschäftigung	5,6	-	-	1,3	1,4	-	7,4	-	-	1,4
Gelegenheitsjob	16,7	6,4	2,1	3,8	8,2	-	3,7	-	25,0	5,7
Praktikum	-	3,2	4,2	3,8	-	-	-	-	-	2,2
Aufbaustudium (bspw. Master; ohne Promotion)	27,8	18,1	27,1	39,7	31,5	4,8	7,4	-	50,0	25,5
Zweitstudium	5,6	3,2	20,8	10,3	9,6	-	3,7	-	-	8,2
Promotion	5,6	4,3	14,6	7,7	30,1	28,6	25,9	-	-	14,4
Hausfrau/Hausmann/Familienarbeit/Elternzeit	5,6	2,2	-	-	2,7	-	7,4	-	50,0	2,4
Keine Erwerbstätigkeit, Beschäftigungssuche	22,2	2,1	6,3	1,3	4,1	-	-	-	-	3,5
Wehr-,Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	-	-	-	-	2,7	-	-	-	-	0,5
Fort- und Weiterbildung/ Umschulung	-	1,1	-	2,6	-	-	14,8	-	-	1,9
längere Reise	-	-	-	-	2,7	-	-	-	25,0	0,8
Berufsanerkennungsjahr	-	2,1	-	-	-	-	-	-	-	0,5
Sonstiges	5,6	-	-	2,6	-	4,8	-	-	-	1,1
Anzahl	16	91	46	73	71	19	25	5	3	349

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

Dokumentation der Tabelle 8: Objektive Indikatoren des Berufserfolgs

H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss Vollzeit beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)
Anmerkung	Als "Vollzeit beschäftigt" zählen Angaben von mindestens 35 Stunden
H02 Unbefristet beschäftigt	
Interpretation	Anteil der erwerbstätigen Absolvent/innen die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss unbefristet beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?
H03 Bruttomonatseinkommen	
Interpretation	Gruppierte Angaben zum monatlichen Brutto-Einkommens der erwerbstätigen Absolventinnen und Absolventen
Frage	Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)?
Antworten	1= bis 2000 Euro 2= 2001 bis 4000 Euro 3= mehr als 4000 Euro
H04 berufliche Stellung	
Interpretation	Anteil der erwerbstätigen Absolvent/innen nach ihrer beruflichen Stellung, in Prozent
Frage	Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit?
Antworten	1= Angestellte/r 2= Selbstständige/r 3= Beamte/r 4= Sonstiges

T 8 Objektive Indikatoren des Berufserfolgs nach Fakultät (Prozent; nur Erwerbstätige)

	AUF	PHF	MSF	WSF	MNF	IEF	UMR	THF	JUF	Gesamt
H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)	83,3	42,9	95,8	65,7	64,7	92,3	83,3	25,0	-	65,0
H02 Unbefristet beschäftigt	83,3	22,4	54,2	43,2	35,3	66,7	16,7	20,0	-	36,0
H03 Bruttomonatseinkommen (in Kategorien)										
bis 2000 Euro	16,7	68,7	8,0	36,1	40,0	7,7	11,1	40,0	-	39,5
2001 bis 4000 Euro	83,3	31,3	72,0	58,3	60,0	76,9	33,3	40,0	-	49,7
mehr als 4000 Euro	-	-	20,0	5,6	-	15,4	55,6	20,0	-	10,8
H04 berufliche Stellung										
Angestellte/r	71,4	49,3	96,0	83,8	88,2	100,0	94,4	40,0	-	74,1
Selbstständige/r	28,6	-	-	-	5,9	-	5,6	-	-	2,1
Beamte/r	-	44,8	-	5,4	-	-	-	60,0	-	18,5
Sonstiges	-	6,0	4,0	10,8	5,9	-	-	-	-	5,3
Anzahl	7	67	25	37	17	13	18	5	-	189

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

Dokumentation der Tabelle 9: Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit)

I01 Hohe Qualifikationsverwendung	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre im Studium erworbenen Qualifikationen in hohem Maße in ihren beruflichen Aufgaben verwenden, in Prozent
Frage	Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "In hohem Maße" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre derzeitigen beruflichen Aufgaben als studienfachnah charakterisieren, in Prozent
Frage	Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? (Bitte nur eine Angabe)
Anmerkung	Als "studienfachnah" zählen hier die Antwortoptionen: "Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben"; "Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können"
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre derzeitige Beschäftigung als ihrem Abschlussniveau adäquat charakterisieren, in Prozent
Frage	Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? (Bitte nur eine Angabe)
Anmerkung	Als "niveauadäquat" zählen hier die Antwortoptionen: "Ein höheres Hochschul-Abschlussniveau"; "Mein Hochschul-Abschlussniveau"
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre berufliche Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße für ihrer Ausbildung angemessen halten, in Prozent
Frage	Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
I05 Gute Berufsvorbereitung durch das Studium	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die auf ihre berufliche Tätigkeit 1,5 Jahre nach Studienabschluss „gut“ durch das Studium vorbereitet wurden, in Prozent
Frage	Wie (gut) wurden Sie durch das Studium auf die Berufstätigkeit vorbereitet?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
I06 Hohe Berufszufriedenheit	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mit ihrer beruflichen Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss insgesamt zufrieden sind, in Prozent
Frage	Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden"
Anmerkung	Als "zufrieden" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

T 9 Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit) nach Fakultät (Prozent; nur Erwerbstätige)

	AUF	PHF	MSF	WSF	MNF	IEF	UMR	THF	JUF	Gesamt
<u>Alle erwerbstätigen Absolventen</u>										
I01 Hohe Qualifikationsverwendung	57,1	32,3	36,0	40,5	52,9	53,8	76,5	40,0	-	43,0
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	85,7	92,5	88,0	83,8	76,5	92,3	100,0	80,0	-	88,9
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	57,1	77,6	84,0	75,7	94,1	92,3	100,0	100,0	-	82,4
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	50,0	54,0	79,2	51,4	52,9	69,2	93,3	80,0	-	61,7
I05 Gute Berufsvorbereitung	28,6	17,9	36,0	32,4	47,1	53,8	33,3	20,0	-	30,2
I06 Zufriedenheit mit Berufssituation	38,5	62,8	72,2	72,5	61,8	88,9	60,0	60,0	50,0	65,7
Anzahl	13	78	36	51	55	18	25	5	2	283

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

Dokumentation der Tabelle 10: Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit

J01 Region der Beschäftigung

Interpretation	Anteil der erwerbstätigen Absolvent/innen nach Region der Beschäftigung, in Prozent
Frage	In welcher Region sind Sie gegenwärtig tätig?
Antwortoptionen	1= In Deutschland 2= Im Ausland

J02 Ökonomischer Sektor

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten ökonomischen Sektoren tätig sind, in Prozent
Frage	In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

J03 Wirtschaftsbereich

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Wirtschaftsbereiche tätig sind, in Prozent
Frage	In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?
Anmerkung	Bei den genannten Wirtschaftsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten

T 10 Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit nach Fakultät (Prozent; nur Erwerbstätige)

	AUF	PHF	MSF	WSF	MNF	IEF	UMR	THF	JUF	Gesamt
J01 Region der Beschäftigung										
In Deutschland	100,0	98,5	96,0	100,0	88,2	100,0	100,0	100,0	-	97,9
Im Ausland	-	1,5	4,0	-	11,8	-	-	-	-	2,1
J02 Ökonomischer Sektor										
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich	83,3	4,5	56,0	54,1	35,3	76,9	22,2	20,0	-	33,7
Öffentlicher Bereich	16,7	90,9	40,0	40,5	64,7	23,1	77,8	80,0	-	63,1
Organisation ohne Erwerbscharakter (z. B. Vereine, Verbände, Kirchen)	-	4,5	4,0	5,4	-	-	-	-	-	3,2
J03 Wirtschaftsbereich										
Industrie	28,6	-	48,0	13,5	5,9	23,1	-	-	-	12,2
Dienstleistung	14,3	14,9	16,0	37,8	17,6	69,2	88,9	-	-	30,2
Bildung/Forschung	14,3	82,1	12,0	21,6	47,1	7,7	-	100,0	-	42,9
Sonstige	42,9	3,0	24,0	27,0	29,4	-	11,1	-	-	14,8
Anzahl	7	67	25	37	17	13	18	5	-	189

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 11 Alter bei Studienabschluss nach Fakultät (Mittelwerte)

Alter bei Studienabschluss	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Arithmetischer Mittelwert	26	26	26	25	24	26	27	28	25	25
Standardabweichung	3,77	2,72	5,65	3,03	2,79	4,6	2,87	4,85	2,71	3,72
Median	25	26	26	24	24	25	27	27	24	25
Anzahl	12	14	2	33	57	79	4	20	65	286

Frage: Wann sind Sie geboren?

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 12 Staatsangehörigkeit (nach Geburtsland der Eltern) nach Fakultät (Prozent; Mehrfachnennungen)

Staatsangehörigkeit nach Geburtsland der Eltern	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
In Deutschland	100,0	95,2	100,0	91,7	88,9	97,9	100,0	92,3	94,9	94,3
Im Ausland	-	4,8	-	8,3	11,1	2,1	-	7,7	5,1	5,7
Anzahl	18	21	4	48	73	94	5	27	78	368

Frage: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren?

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 13 Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung nach Fakultät (Prozent)

Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Baden-Württemberg	-	5,3	-	-	1,5	-	-	-	1,4	,9
Bayern	-	5,3	-	-	3,0	1,1	-	4,0	1,4	1,7
Berlin	-	-	-	2,1	7,5	3,2	-	-	6,8	4,0
Brandenburg	5,9	10,5	25,0	8,3	11,9	7,5	-	16,0	11,0	10,0
Bremen	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	,6
Hamburg	-	-	-	-	3,0	1,1	-	-	-	,9
Hessen	-	-	-	-	3,0	-	-	4,0	-	,9
Mecklenburg Vorpommern	64,7	68,4	50,0	60,4	34,3	60,2	60,0	28,0	64,4	54,4
Niedersachsen	-	-	25,0	8,3	11,9	3,2	20,0	12,0	1,4	6,0
Nordrhein-Westfalen	-	5,3	-	2,1	7,5	5,4	-	12,0	2,7	4,8
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	1,5	-	-	4,0	-	,6
Saarland	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	,3
Sachsen	-	-	-	6,3	6,0	2,2	-	8,0	1,4	3,4
Sachsen-Anhalt	11,8	-	-	4,2	4,5	8,6	20,0	8,0	4,1	6,0
Schleswig-Holstein	5,9	5,3	-	6,3	-	4,3	-	4,0	4,1	3,7
Thüringen	11,8	-	-	-	1,5	3,2	-	-	1,4	2,0
Anzahl	17	19	4	48	67	93	5	25	73	351

Frage: Bitte geben Sie das Bundesland an in dem Sie die Hochschulzugangsberechtigung erworben haben.

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 14 Art der Studienberechtigung nach Fakultät (Prozent)

Art der Studienberechtigung	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Allgemeine Hochschulreife	88,9	90,5	100,0	95,8	100,0	97,9	100,0	100,0	94,8	96,7
Fachhochschulreife	5,6	-	-	2,1	-	1,1	-	-	2,6	1,4
Fachgebundene Hochschulreife	5,6	4,8	-	-	-	-	-	-	1,3	,8
Sonstiges	-	4,8	-	2,1	-	1,1	-	-	1,3	1,1
Anzahl	18	21	4	48	73	94	5	27	77	367

Frage: Welche Art der Hochschulzugangsberechtigung haben Sie erworben?

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 15 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses nach Fakultät (Prozent; Mittelwerte)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses										
Sehr gut (1,0-1,5)	5,6	14,3	-	10,4	20,5	8,5	-	22,2	3,9	11,2
Gut (1,6-2,5)	44,4	66,7	25,0	62,5	67,1	68,1	80,0	70,4	62,3	64,6
Befriedigend (2,6-3,5)	16,7	19,0	50,0	16,7	9,6	17,0	-	7,4	20,8	15,8
Ausreichend (3,6-4,0)	33,3	-	25,0	10,4	2,7	6,4	20,0	-	13,0	8,4
Anzahl	18	21	4	48	73	94	5	27	77	367
Mittelwerte und Standardabweichung										
Arithmetischer Mittelwert	2,5	2,0	2,7	2,2	1,9	2,2	2,5	1,9	2,3	2,2
Standardabweichung	0,68	0,47	0,42	0,59	0,49	0,51	0,36	0,48	0,53	,55
Median	2,5	2,0	2,7	2,1	1,9	2,1	2,3	1,9	2,3	2,1

Frage: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 16 Fachlicher Zusammenhang zwischen abgeschlossener Berufsausbildung und Studium (Prozent)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Fachlicher Zusammenhang zwischen Berufsausbildung und Studium										
In (sehr) hohen Maße (Werte 1 und 2)	50,0	40,0	-	60,0	25,0	36,4	-	66,7	77,8	57,1
Teils, teils (Wert 3)	-	-	-	20,0	25,0	18,2	-	22,2	11,1	14,3
In geringen Maße/ Gar nicht (Werte 4 und 5)	50,0	60,0	-	20,0	50,0	45,5	-	11,1	11,1	28,6
Anzahl	4	5	0	5	4	11	0	9	18	56

Frage: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1= 'In hohem Maße' bis 5= 'Gar nicht'.

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 17 Erwägung des Studienabbruchs nach Fakultät (Prozent)

Erwägung des Studienabbruchs	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Ja	11,1	23,8	-	4,2	11,1	12,9	20,0	34,6	17,9	14,5
Nein	88,9	76,2	100,0	95,8	88,9	87,1	80,0	65,4	82,1	85,5
Anzahl	18	21	4	48	72	93	5	26	78	365

Frage: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen?

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 18 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium nach Fakultät (Prozent; Mehrfachnennungen)

Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Ja, Pflichtpraktika/um	33,3	57,1	100,0	58,3	12,5	76,6	100,0	77,8	37,2	50,7
Ja, freiwillige/s Praktika/um	27,8	14,3	-	31,3	18,1	14,9	-	22,2	23,1	20,2
Nein, kein Praktikum	38,9	28,6	-	10,4	69,4	8,5	-	-	39,7	29,2
Anzahl	18	21	4	48	72	94	5	27	78	367

Frage: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)?

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 19 Anzahl der absolvierten Praktika im Studium (in Wochen) nach Fakultät (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Anzahl der absolvierten Pflichtpraktika (in Wochen)										
Arithmetischer Mittelwert	2,1	1,0	2,0	1,7	3,4	2,3	3,2	5,9	1,31	2,4
Standardabweichung	1,34	0,0	0,0	0,5	2,58	1,05	0,83	3,22	0,63	1,87
Median	2,0	1,0	2,0	2,0	3,0	3,0	3,0	6,0	1,0	2,0
Anzahl	8	13	4	38	11	83	5	21	35	218
Anzahl der absolvierten freiwilligen Praktika (in Wochen)										
Arithmetischer Mittelwert	2,0	1,0	-	1,33	1,38	1,57	-	1,0	2,2	1,6
Standardabweichung	1,22	0,0	-	0,61	0,87	0,51	-	0,0	1,33	0,95
Median	2,0	1,0	-	1,0	1,0	2,0	-	1,0	2,0	1,0
Anzahl	5	3	-	15	13	14	-	4	18	72

Frage: Wie viele Berufspraktika haben Sie insgesamt absolviert?

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 20 Fachlicher Zusammenhang zwischen absolvierten (Berufs-)Praktika und Studium (Prozent)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Pflichtpraktika										
In (sehr) hohen Maße (Werte 1 und 2)	77,8	100,0	75,0	76,9	75,0	76,2	100,0	87,0	77,1	79,5
Teils, teils (Wert 3)	22,2	-	25,0	12,8	16,7	16,7	-	13,0	20,0	15,2
In geringen Maße/ Gar nicht (Werte 4 und 5)	-	-	-	10,3	8,3	7,1	-	-	2,9	5,4
Anzahl	9	13	4	39	12	84	5	23	35	224
Freiwillige Praktika										
In (sehr) hohen Maße (Werte 1 und 2)	100,0	100,0	-	93,3	84,6	78,6	-	100,0	83,3	87,7
Teils, teils (Wert 3)	-	-	-	-	7,7	-	-	-	16,7	5,5
In geringen Maße/ gar nicht (Werte 4 und 5)	-	-	-	6,7	7,7	21,4	-	-	-	6,8
Anzahl	5	3	-	15	13	14	-	5	18	73

Frage: Inwiefern standen die von Ihnen absolvierten (Berufs-)Praktika in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium?

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 21 Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums nach Fakultät (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Auslandssemester	50,0	16,7	-	60,0	70,0	69,2	50,0%	27,3	77,8	57,7
Pflichtpraktikum	-	50,0	-	-	-	19,2	-	54,5	11,1	21,1
Freiwilliges Praktikum	-	16,7	-	-	-	19,2	-	27,3	-	12,7
Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sprachkurs	-	-	-	-	-	15,4	-	-	11,1	7,0
Längere Reise	-	16,7	-	20,0	10,0	7,7	-	-	11,1	8,5
Studienprojekt	50,0	-	-	20,0	30,0	-	-	9,1	-	8,5
Sonstiges	-	-	-	20,0	20,0	-	50,0	-	-	5,6
Gesamt	4	11	-	5	13	34	2	13	10	92
Anzahl	2	6	-	5	10	26	2	11	9	71

Frage: Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt?

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 22 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Fakultät (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Training mündlicher Präsentation										
Gut (Werte 1 und 2)	55,6	47,6	25,0	27,1	35,2	46,8	60,0	20,0	51,3	41,4
Teils, teils (Wert 3)	22,2	19,0	-	25,0	25,4	28,7	20,0	32,0	26,3	26,0
Schlecht (Werte 4 und 5)	22,2	33,3	75,0	47,9	39,4	24,5	20,0	48,0	22,4	32,6
Anzahl	18	21	4	48	71	94	5	25	76	362

Frage: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 23 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Fakultät (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Vorbereitung auf den Beruf										
Gut (Werte 1 und 2)	27,8	30,0	-	23,9	20,0	4,3	20,0	23,1	9,6	15,2
Teils, teils (Wert 3)	27,8	55,0	-	43,5	35,4	31,5	60,0	38,5	32,9	35,9
Schlecht (Werte 4 und 5)	44,4	15,0	100,0	32,6	44,6	64,1	20,0	38,5	57,5	48,9
Anzahl	18	20	3	46	65	92	5	26	73	348
Lehrangebote zu den Folgen wiss. Anwendung										
Gut (Werte 1 und 2)	33,3	38,5	50,0	20,5	16,0	18,2	50,0	-	20,4	20,0
Teils, teils (Wert 3)	53,3	30,8	-	43,6	32,0	29,5	50,0	62,5	38,8	38,3
Schlecht (Werte 4 und 5)	13,3	30,8	50,0	35,9	52,0	52,3	-	37,5	40,8	41,7
Anzahl	15	13	2	39	50	44	2	16	49	230

Frage: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 24 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Fakultät (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Unterstützung bei der Stellensuche										
Gut (Werte 1 und 2)	26,7	14,3	-	11,8	6,8	1,4	-	10,5	3,8	7,1
Teils, teils (Wert 3)	13,3	42,9	33,3	11,8	13,6	2,9	25,0	10,5	15,4	12,5
Schlecht (Werte 4 und 5)	60,0	42,9	66,7	76,5	79,5	95,7	75,0	78,9	80,8	80,4
Anzahl	15	14	3	34	44	70	4	19	52	255
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen										
Gut (Werte 1 und 2)	26,7	42,1	-	22,2	7,3	6,3	-	33,3	19,7	16,4
Teils, teils (Wert 3)	33,3	36,8	-	30,6	18,2	20,3	25,0	23,8	25,8	24,2
Schlecht (Werte 4 und 5)	40,0	21,1	100,0	47,2	74,5	73,4	75,0	42,9	54,5	59,4
Anzahl	15	19	3	36	55	79	4	21	66	298
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze										
Gut (Werte 1 und 2)	53,8	41,2	25,0	11,1	22,2	26,0	40,0	10,5	18,9	23,5
Teils, teils (Wert 3)	7,7	35,3	25,0	13,9	22,2	27,3	60,0	42,1	20,8	24,6
Schlecht (Werte 4 und 5)	38,5	23,5	50,0	75,0	55,6	46,8	-	47,4	60,4	51,9
Anzahl	13	17	4	36	36	77	5	19	53	260

Frage: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 25 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Fakultät (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach										
Gut (Werte 1 und 2)	33,3	56,3	-	18,8	16,7	15,1	20,0	21,7	9,8	18,8
Teils, teils (Wert 3)	6,7	18,8	-	21,9	18,8	15,1	40,0	26,1	21,6	18,8
Schlecht (Werte 4 und 5)	60,0	25,0	100,0	59,4	64,6	69,9	40,0	52,2	68,6	62,4
Anzahl	15	16	3	32	48	73	5	23	51	266
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach										
Gut (Werte 1 und 2)	26,7	76,9	25,0	41,9	42,3	36,1	60,0	16,7	38,8	39,0
Teils, teils (Wert 3)	40,0	7,7		29,0	25,0	30,6	20,0	38,9	20,4	26,6
Schlecht (Werte 4 und 5)	33,3	15,4	75,0	29,0	32,7	33,3	20,0	44,4	40,8	34,4
Anzahl	15	13	4	31	52	72	5	18	49	259

Frage: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 26 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen nach Fakultät (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation										
Gut (Werte 1 und 2)	35,3	65,0	-	28,6	26,9	23,2	50,0	22,7	17,6	26,6
Teils, teils (Wert 3)	29,4	25,0	-	23,8	26,9	30,5	-	13,6	32,4	27,2
Schlecht (Werte 4 und 5)	35,3	10,0	100,0	47,6	46,3	46,3	50,0	63,6	50,0	46,1
Anzahl	17	20	3	42	67	82	2	22	68	323
Vorbereitung auf Fachkommunikation in anderen Fremdsprachen										
Gut (Werte 1 und 2)	16,7	10,0	-	13,6	4,7	10,0	100,0	10,0	10,4	10,9
Teils, teils (Wert 3)	16,7	30,0	-	4,5	14,0	23,3	-	5,0	18,8	16,3
Schlecht (Werte 4 und 5)	66,7	60,0	100,0	81,8	81,4	66,7	-	85,0	70,8	72,9
Anzahl	12	10	3	22	43	60	3	20	48	221
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur										
Gut (Werte 1 und 2)	47,1	45,0	-	29,3	36,8	26,5	50,0	17,4	24,6	30,1
Teils, teils (Wert 3)	29,4%	35,0	-	14,6	33,8	18,1	-	13,0	24,6	23,3
Schlecht (Werte 4 und 5)	23,5	20,0	100,0	56,1	29,4	55,4	50,0	69,6	50,7	46,6
Anzahl	17	20	3	41	68	83	2	23	69	326
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in anderen Fremdsprachen										
Gut (Werte 1 und 2)	16,7	11,1	-	9,1	7,3	3,6	100,0	10,0	5,9	7,9
Teils, teils (Wert 3)	33,3	22,2	-	4,5	12,2	23,6	-	5,0	11,8	14,9
Schlecht (Werte 4 und 5)	50,0	66,7	100,0	86,4	80,5	72,7	-	85,0	82,4	77,2
Anzahl	12	9	3	22	41	55	2	20	51	215

Frage: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 27 Bewertung der zentralen Universitätsangebote nach Fakultät (Prozent)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Angebote des Hochschulsports										
Gut (Werte 1 und 2)	100,0	87,5	75,0	91,7	93,2	86,6	100,0	95,7	91,0	90,8
Teils, teils (Wert 3)	-	12,5	25,0	5,6	5,1	11,0	-	4,3	7,5	7,5
Schlecht (Werte 4 und 5)	-	-	-	2,8	1,7	2,4	-	-	1,5	1,6
Anzahl	14	16	4	36	59	82	4	23	67	305
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in zentraler Fachbibliothek										
Gut (Werte 1 und 2)	83,3	90,5	100,0	95,7	86,1	70,2	80,0	91,7	71,4	80,6
Teils, teils (Wert 3)	16,7	4,8	-	4,3	13,9	21,3	20,0	8,3	22,1	15,5
Schlecht (Werte 4 und 5)	-	4,8	-	-	-	8,5	-	-	6,5	3,9
Anzahl	18	21	4	46	72	94	5	24	77	361
Angebote zum Erlernen von Fremdsprachen										
Gut (Werte 1 und 2)	91,7	76,5	66,7	71,8	82,1	78,2	80,0	62,5	84,5	79,1
Teils, teils (Wert 3)	8,3	17,6	-	25,6	8,9	16,7	-	25,0	14,1	15,5
Schlecht (Werte 4 und 5)	-	5,9	33,3	2,6	8,9	5,1	20,0	12,5	1,4	5,4
Anzahl	12	17	3	39	56	78	5	16	71	297
Allgemeine Studienberatung										
Gut (Werte 1 und 2)	75,0	83,3	50,0	48,0	51,4	34,4	-	53,3	38,8	44,7
Teils, teils (Wert 3)	25,0	16,7	50,0	44,0	45,7	43,8	80,0	33,3	49,0	43,3
Schlecht (Werte 4 und 5)	-	-	-	8,0	2,9	21,9	20,0	13,3	12,2	12,1
Anzahl	8	12	2	25	35	64	5	15	49	215
Zentraler Studienservice										
Gut (Werte 1 und 2)	75,0	62,5	66,7	43,8	63,2	52,8	33,3	66,7	50,0	54,9
Teils, teils (Wert 3)	25,0	12,5	-	43,8	15,8	25,0	33,3	11,1	26,2	24,3
Schlecht (Werte 4 und 5)	-	25,0	33,3	12,5	21,1	22,2	33,3	22,2	23,8	20,8
Anzahl	8	8	3	16	19	36	3	9	42	144

Frage: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Angebote der Universität Rostock? Antwortskala von 1= "Sehr gut" bis 5= "Sehr schlecht".

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 28 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt nach Fakultät (Prozent; Mittelwerte)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt										
1 Sehr zufrieden	22,2	47,6	-	29,2	19,4	4,3	40,0	11,5	10,3	16,2
2	38,9	42,9	25,0	50,0	52,8	48,4	40,0	46,2	46,2	47,7
3	27,8	9,5	50,0	14,6	19,4	33,3	20,0	19,2	25,6	23,8
4	5,6	-	25,0	4,2	5,6	10,8	-	23,1	14,1	9,6
5 Sehr unzufrieden	5,6	-	-	2,1	2,8	3,2	-	-	3,8	2,7
Anzahl	18	21	4	48	72	93	5	26	78	365
Zusammengefasste Werte										
Zufrieden (Werte 1 und 2)	61,1	90,5	25,0	79,2	72,2	52,7	80,0	57,7	56,4	63,8
Teils, teils (Wert 3)	27,8	9,5	50,0	14,6	19,4	33,3	20,0	19,2	25,6	23,8
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	11,1	-	25,0	6,3	8,3	14,0	-	23,1	17,9	12,3
Mittelwerte und Standardabweichung										
Arithmetischer Mittelwert	2,3	1,6	3,0	2,0	2,2	2,6	1,8	2,5	2,5	2,4
Standardabweichung	1,08	0,66	0,81	0,89	0,91	0,86	0,83	0,98	0,98	0,95
Median	2,0	2,0	3,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Universität Rostock insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 29 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs nach Fakultät (Prozent; Mittelwerte)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs										
1 Sehr wahrscheinlich	44,4	57,1	50,0	68,8	47,2	43,6	20,0	50,0	39,7	47,8
2	16,7	28,6	25,0	22,9	19,4	26,6	80,0	19,2	32,1	25,7
3	16,7	4,8	25,0	2,1	11,1	11,7	-	11,5	12,8	10,4
4	5,6	9,5	-	6,3	12,5	10,6	-	11,5	10,3	9,8
5 Sehr unwahrscheinlich	16,7	-	-	-	9,7	7,4	-	7,7	5,1	6,3
Anzahl	18	21	4	48	72	94	5	26	78	366
Zusammengefasste Werte										
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	61,1	85,7	75,0	91,7	66,7	70,2	100,0	69,2	71,8	73,5
Teils, teils (Wert 3)	16,7	4,8	25,0	2,1	11,1	11,7	-	11,5	12,8	10,4
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	22,2	9,5	-	6,3	22,2	18,1	-	19,2	15,4	16,1
Mittelwerte und Standardabweichung										
Arithmetischer Mittelwert	2,3	1,66	1,7	1,45	2,2	2,1	1,8	2,1	2,1	2,0
Standardabweichung	1,53	0,96	0,95	0,82	1,39	1,28	0,44	1,35	1,18	1,24
Median	2,0	1,0	1,5	1,0	2,0	2,0	2,0	1,5	2,0	2,0

Frage: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie denselben Studiengang wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 30 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule nach Fakultät (Prozent; Mittelwerte)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule										
1 Sehr wahrscheinlich	33,3	61,9	50,0	56,3	36,1	35,1	60,0	34,6	28,2	38,5
2	33,3	28,6	25,0	29,2	37,5	31,9	40,0	15,4	38,5	32,8
3	22,2	4,8	25,0	8,3	15,3	19,1	-	30,8	14,1	15,8
4	-	4,8	-	4,2	8,3	11,7	-	15,4	6,4	7,9
5 Sehr unwahrscheinlich	11,1	-	-	2,1	2,8	2,1	-	3,8	12,8	4,9
Anzahl	18	21	4	48	72	94	5	26	78	366
Zusammengefasste Werte										
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	66,7	90,5	75,0	85,4	73,6	67,0	100,0	50,0	66,7	71,3
Teils, teils (Wert 3)	22,2	4,8	25,0	8,3	15,3	19,1	-	30,8	14,1	15,8
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	11,1	4,8	-	6,3	11,1	13,8	-	19,2	19,2	12,8
Mittelwerte und Standardabweichung										
Arithmetischer Mittelwert	2,2	1,5	1,8	1,7	2,0	2,1	1,4	2,4	2,4	2,07
Standardabweichung	1,26	,81	,95	,95	1,05	1,09	,54	1,23	1,31	1,14
Median	2,0	1,0	1,5	1,0	2,0	2,0	1,0	2,5	2,0	2,0

Frage: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie dieselbe Hochschule wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 31 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme nach Fakultät (Prozent; Mittelwerte)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme										
1 Sehr wahrscheinlich	55,6	81,0	75,0	85,4	80,6	73,4	50,0	76,9	74,4	76,2
2	11,1	9,5	-	4,2	11,1	11,7	25,0	15,4	15,4	11,5
3	5,6	4,8	25,0	8,3	4,2	10,6	-	3,8	6,4	7,1
4	11,1	-	-	-	2,8	4,3	-	3,8	2,6	3,0
5 Sehr unwahrscheinlich	16,7	4,8	-	2,1	1,4	-	25,0	-	1,3	2,2
Anzahl	18	21	4	48	72	94	4	26	78	365
Zusammengefasste Werte										
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	66,7	90,5	75,0	89,6	91,7	85,1	75,0	92,3	89,7	87,7
Teils, teils (Wert 3)	5,6	4,8	25,0	8,3	4,2	10,6	-	3,8	6,4	7,1
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	27,8	4,8	-	2,1	4,2	4,3	25,0	3,8	3,8	5,2
Mittelwerte und Standardabweichung										
Arithmetischer Mittelwert	2,2	1,4	1,5	1,3	1,3	1,5	2,3	1,3	1,4	1,4
Standardabweichung	1,62	0,97	1,0	,79	,8	,85	1,89	,74	,82	,91
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,5	1,0	1,0	1,0

Frage: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie wieder studieren? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)

T 32 Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Fakultät (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	AUF	IEF	JUF	MSF	MNF	PHF	THF	UMR	WSF	Gesamt
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen										
Hoch (Werte 1 und 2)	25,0	42,9	-	17,0	30,0	35,7	33,3	13,6	17,1	26,2
Teils, teils (Wert 3)	18,8	33,3	-	25,5	14,3	11,9	66,7	13,6	22,9	18,8
Gering (Werte 4 und 5)	56,3	23,8	100,0	57,4	55,7	52,4	-	72,7	60,0	55,1
Anzahl	16	21	3	47	70	84	3	22	70	336
Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln										
Hoch (Werte 1 und 2)	28,6	47,4	-	36,1	27,5	45,2	60,0	23,8	28,4	34,5
Teils, teils (Wert 3)	42,9	26,3	25,0	22,2	19,6	19,2	20,0	28,6	38,8	26,6
Gering (Werte 4 und 5)	28,6	26,3	75,0	41,7	52,9	35,6	20,0	47,6	32,8	39,0
Anzahl	14	19	4	36	51	73	5	21	67	290

Frage: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Quelle: HQE, Universität Rostock (Absolventenbefragung WS 2015/16)